

Erziehung und Bildung bei Hofe

7. Symposium

Celle (D), 23-27 September 2000

Programm

Vorträge: **Uwe Albrecht** (Kiel): *Das Celler Schloß. Ein norddeutscher Fürstensitz zwischen Spätgotik und Frührenaissance.*

Werner Paravicini (Paris): *Formen, Funktionen, Inhalte von Erziehung und Wissen bei Hofe.*

Bernhart Jähnig (Berlin): *Junge Edelleute am Hof des Hochmeisters zu Marienburg um 1400.*

Arnd Reitemeier (Kiel): *Adelserziehung am englischen Hof im 15. Jahrhundert.*

Monique Sommé (Arras): *Les jeunes nobles à la cour de Bourgogne au XVe siècle.*

Doris Aicholzer (Wien): *Erziehung am, für und durch den Wiener Hof im 16. und 17. Jahrhundert.*

Susanne Claudine Pils (Wien): *Identität und Kontinuität. Die Erziehung zum Höfling am Beispiel der Harrach im 17. Jahrhundert.*

Antje Stannek (braunschweig): *Exempla & Imitatio. Medien und Methoden der höfischen Standeserziehung, 17.-18. Jahrhundert, am Beispiel der Höfe von Mecklenburg-Schwerin und Sachsen-Gotha.*

Michael Rothmann (Frankfurt a. M.): *Wissen bei Hofe zwischen Didaxe und Unterhaltung. Die höfische Enzyklopädie des Gervasius von Tilbury.*

Ivan Hlavaek (Prag): *Geistlich und weltlich am Hofe der letzten Pemysliden und der Luxemburger.*

Antonio Saez-Arance (Bielefeld): *Erziehung und Bildung in Zeiten der Konfessionalisierung: der Hof Philipps II. von Spanien.*

Gundula Grebnis (Frankfurt a. M.): *Naturerkenntnis und politisches Handeln am Hofe Friedrichs II.*

Lucas Burkart (Basel): *Paradoxe Innovation. Soziale und politische Funktionen des Alten und Neuen am Hof Kaiser Maximilians I. (1500–1519).*

Steffen Stuth (Magdeburg): *Zwischen Tradition und Moderne. Zur Rolle von Bildung und Erziehung am mecklenburgischen Hof unter Johann Albrecht I. (1547– 1576).*

Gerhard Fouquet (Kiel): *Schlußwort.*